

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stiftung Zollverein
 Straße Bullmannaue 11
 PLZ, Ort 45327 Essen
 Telefon 02 01/246 81 316 Fax _____
 E-Mail birgit.teckentrup@zollverein.de Internet http://www.zollverein.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 8432-7

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Heinrich-Imig Straße , 45141 Essen
Ausführung auf dem UNESCO Welterbe Zollverein
Kokerei Zollverein

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Stahl- und Metallbauarbeiten

durchzuführende Arbeiten:

- Aufmaß und Werkstattzeichnungen
- Demontage der Fensteranlagen, Türanlagen, Festverglasungen, Elemente von Treppe, Rohrleitungen und Behälter
- Reparaturarbeiten an Türen und Toren
- Metalltore ca. 100m², Profilorhrtore mit Oberlichtern ca. 40m², Fensterelemente durch Reparatur und Beschichtungsarbeiten instand setzen und wieder montieren.
- Fensterelemente gem. bauseitig ausgebauter Vorbilder aus Stahlprofilen herstellen incl. Beschichtung und Verglasung ca. 75m²
- Verglasung von Fenstern und Toren mit Drahtglas ca. 75m², Floatglas ca. 40m²
- Türen und Zargen instand setzen
- Geländer ca. 220m, Stege ca. 25m und Diverses wie Abdeckhauben etc. instand setzen
- Ergänzung von Gitterrosten
- Diverse Verschlüsse von Rohröffnungen/- Durchgängen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen
- | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Beginn der Ausführung: | <u>Demontearbeiten 31KW 2019</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | <u>Fertigstellung 46 KW 2019</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | weitere Fristen | <u>Montagebeginn 34 KW 2019</u> |
-
- j) Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden
- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E78453183>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
[Die Vergabeunterlagen können auch via E-Mail bei der Vergabestelle kostenlos angefordert werden und werden dann elektronisch verschickt.](#)
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 04.03.2019 **um** 15:00 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben
unter Punkt a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 04.03.2019 **um** 15:00 **Uhr**
Ort
Direktion Stiftung Zollverein
Bullmannaue 11
45327 Essen

Direktion, Raum 1.13
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Geschäftsführer oder vom Geschäftsführer bevollmächtigte Personen
-
- r) geforderte Sicherheiten gem. §17 VOB/B
Sicherheit zur Vertragserfüllung 5% bei mind. 250.000€ netto
Sicherheit für Mängelansprüche 3% von brutto
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Die Frist der Schlusszahlung gem. §16Abs.3 Nr1 VOB/B und bei Eintritt des Verzuges gem. §16Abs. 5 Nr.3 VOB/B wird verlängert auf 60 Tage.
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftend mit Benennung eines Verhandlungsberechtigten und Vertretungsberechtigten
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Vergabeunterlagen

Sonstiger Nachweis:

Der Auftragnehmer wird aufgefordert bereits zur Angebotsabgabe -im Falle der Weitergabe von Leistungen an Nachunternehmen- diese namentlich zu benennen. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Es wird empfohlen mehrere Nachunternehmer zu benennen, da der Auftraggeber ungeeignete Unternehmen ablehnen kann.

v) Ablauf der Bindefrist 04.04.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Sonstiges: